E1-Junioren Saison 2013/2014

JFV FUN I E1-Junioren Landesliga Süd

VfB Trebbin 3 : 6 E1-Junioren am: 10.08.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
81	Siegel Tom					50			0.0
80	Friedrich Jonathan					35			0.0
79	Krüger Franz		1			36			0.0
78	Hüfner Lennart					50			0.0
77	Triepler Julian		1			36			0.0
43	Lässig Lucas		2			36			0.0
76	Nerlich Hannes		1			36			0.0
75	Paprottka Sylvio					35			0.0
74	Gardt Tim Oliver		1			36			0.0

Spielbericht

Die Auslosung zur ersten Runde des AOK Landespokals bescherte den E-Junioren des JFV FUN eine Reise nach Trebbin zum amtierenden Meister des Spielkreises Dahmeland. Nach einer relativ kurzen Phase des gegenseitigen Abtastens ergriffen die Niederlausitzer schnell die Initiative. Die spielerische Überlegenheit mündete aber noch nicht in zwingende Torchancen. In der Folge versuchte Franz Krüger mit zwei Fernschüssen den Bann zu brechen. Sein dritter Versuch sollte den gewünschten Erfolg bringen. Ein Kracher aus gut fünfzehn Metern schlug unter der Latte des Trebbiner Gehäuses ein und führte zur längst überfälligen Gäste-Führung. Drei Minuten später konnte diese auf 2:0 ausgebaut werden. Auf Vorarbeit von Hannes Nerlich vollstreckte Julian Triepler. Letzterer war vier Minuten darauf der Vorlagengeber für Lucas Lässig, der nach wunderschönem Doppelpass per Flachschuss zum 3:0 Pausenstand einnetzte. Die ersten zehn Minuten der zweiten Spielhälfte verstrichen, ohne dass weitere Tore fielen. Eine Riesenchance der Gastgeber, ein Alleingang auf den von Tom Siegel gehüteten Kasten brachte den Hallo-Wach-Effekt für die Mannen um Spielführer Lennart Hüfner. Das gewonnene Duell im Eins gegen Eins mit dem heranstürmenden Angreifer beflügelte das FUN-Team. Nach Doppelpass mit Julian Triepler war es Sylvio Paprottka nicht vergönnt, einen eigenen Torerfolg bejubeln zu können. Sein abgewehrter Schuss landete vor den Füßen von Hannes Nerlich, der zum 4:0 in Minute sechsunddreißig traf. Auch am folgenden Treffer war Sylvio Paprottka beteiligt, als er per Doppelpass für Tim Oliver Gardt auflegte. Mit einer gelungenen Einzelaktion beendete Lucas Lässig diese turbulenten drei Minuten und brachte sein Team mit dem 6:0 auf den Weg Richtung nächster Pokalrunde. Im Gefühl des sicheren Sieges ließen die Gäste die Zügel etwas schleifen. Acht Minuten vor Ultimo kamen die Trebbiner mit einem Doppelschlag zu kaum mehr für möglich gehaltenen Torerfolgen. In der Schlussminute setzten sie noch einen obendrauf und erzielten den letzten Treffer des Spiels zum schmeichelhaften 3:6. Bei voller Konzentration hätte die Truppe des JFV wohl ein zweistelliges Ergebnis erzielen können. Trotzdem : Gut gemacht ! Die Pflichtaufgabe wurde erfüllt. Die anstehenden Hürden werden ungleich höher sein. Es wird darauf ankommen, wie gut es gelingt, mit ansteigender Fitness das eigene Können möglichst über die gesamte Spieldauer abzurufen. GM/RH